



PRESSEMITTEILUNG

Laboe, 03. November 2016

Blaues Parlament tagte am Strelasund

Mehr als 200 Gäste aus ganz Deutschland in der Hansestadt

Der Deutsche Marinebund e.V. (DMB), mit ca. 10.000 Mitgliedern Deutschlands größter maritimer Interessenverband, führte am vergangenen Wochenende seinen 116. Abgeordneten-Tag in Stralsund durch. Angereist waren mehr als 200 Kameradinnen und Kameraden aus der ganzen Bundesrepublik. Der Vorstand legte Rechenschaft über das Geschäftsjahr 2015 ab und berichtete über seine Aktivitäten.

Nach den ersten Sitzungen folgten zahlreiche Gäste einer Einladung des Oberbürgermeisters Dr.-Ing. Alexander Badrow ins Ozeaneum. Dort stellte der OB „seine“ aufstrebende Stadt vor. DMB-Präsident Karl Heid nutzte seinerseits die Gelegenheit die Vertreter der Stadt und des Ozeaneums über den Dachverband von ca. 300 Marinevereinen zu informieren. Anschließend führte der Weg der „Mariner“ zur Marinetechnikschule (MTS) in Parow. Vizeadmiral Joachim Rühle, der oberste Personalchef der Bundeswehr referierte dort über die „Herausforderungen der Personalpolitik mit Fokus auf die Deutsche Marine“. Mit einem Einlaufbier im Trio-Gebäude endete der Freitag.

Am Samstag trafen sich die Delegierten in der Aula der MTS. Dort wurden sie vom Kommandeur der Schule, Kapitän zur See Michael Möding, und vom 1. Stv. des Oberbürgermeisters, Senator Dieter Hartlieb, herzlich begrüßt. Nach zahlreichen Berichten und Vorträgen u.a. zur Zukunft des DMB wurde diese Sitzung mit der Entlastung des Vorstandes und dem Singen der Nationalhymne geschlossen. Mit einem geselligen Abend in der Messe der MTS endete der Samstag.

Am Sonntag fanden sich noch einmal zahlreiche Gäste auf dem Stralsunder Zentralfriedhof zu einem Totengedenken zusammen. Vom Vorsitzenden der MK Hansestadt Stralsund von 1892/1991e.V., Rainer Falley, und dem Landesverbandsleiter des DMB in Mecklenburg-Vorpommern, Wolfgang Telle, wurde ein Kranz niedergelegt. Gemeinsam mit Militärpfarrer Carsten Süberkrüb sprachen die Besucher das Vaterunser, bevor das Zeremoniell mit dem Lied „Ich hatt' einen Kameraden“ dargeboten vom Trompeter Gheorghe Moldoveanu zu Ende ging.

Text: Werner Schiebert
Fotos: Alexander Hub



**Deutscher
Marinebund**

Das Bündnis für
Mensch. Schifffahrt. Meer.



**Deutscher
Marinebund**

Das Bündnis für
Mensch. Schifffahrt. Meer.